

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

I hätts ja gar nu nöt vosámt,
 á Stund bin i nu gšöffén,
 dort han i halt á wengál trámt
 und á án Bissen gössen.
 Am Schiff da wars so kühl und schén,
 zwö sollt má da á Stuck nöt gehn?

Jaht pfüat Di Gott, mein liabá Bert,
 in Bründl siagst mi wiedá,
 dein Puzásdeof is 's Anschau'n wert,
 dös wird oan gar nöt zwidá.
 Am schénán is's in Bründlwald,
 ja, wárn má nur schán dort recht bald!

*

I bitt án Gruaß an ollö, woaßt,
 dös Du Dein Hausgesinde hoaßt.

Urfahr, 2. Juli 1897.

49.

Jaht muoß i nu gšwind statt'n Prödistudiern
 fürs Mikhel in Urfahr mein Födárn probiern,
 án oanschichtigs Zöttel liegt just bei dá Hand;
 das wird má grad recht, denn viel kimmt nimmá zstand.
 Os is schán um siebni, bal läutens zun Sögn —
 da bring i kám mehr als dös Bissel nu zwögn.
 D' Frau Doktar in Bründl váwart't schán auf Di, —
 sie hofft si vo Dir so á Henderl Pipi,
 das allimal kimmt, so ofts lockt bei dá Tür:
 Máridl, da steht Dár dá Dám wohl oft vür? —
 Nan, richst Dárs halt ein glei in Anfang nach Willn —
 aft brauchst nöt für andri Dein Zeitel ausz'fülln.
 Das laßt si schán machá und pfiffi bist gnuá, —
 woaßt was? Wannst Di trágt, rennst áf Puzásdeof zua —
 Du woaßt schán wohi, und kimmt wann dáwöll an,
 so kimmt eahr dort glögn und drum mach Di auf d' Bahn.